



VEREINSINFO

0326

THEMEN IM MÄRZ

DMFV und RC Network starten Plattform für Vereinsvorstände	Seite 1-2
Jugendleiterseminar für Einsteiger 2026	Seite 2-3
Drohnenabwehr: Fachverbände positionieren sich	Seite 3-4
Der DMFV informiert	Seite 4-10
JUMP! Junge Modellpiloten: News	Seite 11-12
Prüferinnen und Prüfer gesucht / JHV 2026 / Facebook & Insta / Newsletter / Kenntnissnachweis	Seite 13-14

DMFV und RC Network starten Plattform für Vereinsvorstände

“Campus Vorstände” ist online

Unter der Bezeichnung **“Campus Vorstände”** haben DMFV und RC Network am Montag, 23.02.2026, eine Plattform gestartet, auf der sich Vereinsvorstände von Modellflugclubs – unabhängig von deren Verbandszugehörigkeit – über wichtige Themen austauschen, Probleme diskutieren und Informationen weitergeben können.

Der Campus wird wie gewohnt vom erfahrenen Moderatorenteam des RC Network geleitet und vom DMFV mit Fachwissen und der nötigen Sensibilität und Zurückhaltung begleitet.

Warum ist die Teilnahme am Campus auf Vereinsvorstände beschränkt?

Für die Initiatoren des Campus ist es wichtig, dass dort Themen behandelt und diskutiert werden, mit denen sich vor allem Vorstände im Vereinsalltag auseinandersetzen müssen. Der Dialog soll in der Umgebung Gleichgesinnter geschehen.



Campus - Vorstände

In Kooperation mit dem



Emotionale Wortgefechte über allgemeine oder spezielle Modellflugthemen, wie sie im RCN-Forum üblich, wichtig und gewollt sind, soll es im Campus in der Form nicht geben. Hier stehen der solidarische Gedanke, der Erfahrungsaustausch, Best-Practice-Lösungen und die Instrumente erfolgreicher Vereinsführung im Vordergrund.

Welche Themen werden im Campus besprochen?



VEREINSINFO

0326

Die Fragestellungen, die im Campus diskutiert werden, bringen die Diskussionsteilnehmer selbst ein. Hier sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. Als Leitplanken achten die Initiatoren jedoch darauf, dass Themen gewählt werden, die sich mit der Vorstandsarbeit, mit Schwierigkeiten gegenüber Behörden, mit der Organisation von Wettbewerben und Events, mit der Einbindung in die Gemeinde, mit Gegebenheiten des Fluggeländes, mit der Errichtung von Wind- und Solarparks oder ähnlichem beschäftigen.

Wichtig ist, dass möglichst viele Teilnehmer zur Diskussion beitragen können und dass jede Meinung mit Respekt und der notwendigen Aufgeschlossenheit gehört und toleriert wird.

Wie kann ich mich anmelden?

Um Dich für den Campus anzumelden, musst Du Dich unter <https://www.rc-network.de/register/> einmalig registrieren und Deinen RCN-Account für den Campus freischalten lassen.

Zur Freischaltung für den Campus klicke bitte auf der RCN-Webseite ganz unten auf „[Kontakt](#)“, gib als Betreff: „Freischaltung für Campus Verbände“ ein und ergänze unter „Beitrag“ Deinen Benutzernamen, Deinen Namen, Deine Adresse und Eure Vereinshomepage. Diese benötigt RCN als Nachweis, dass Du im Vorstand eines Modellflugvereins tätig bist, sofern dort die Vorstandsmitglieder namentlich benannt werden. Alternativ ist bei DMFV-Vereinen auch die Angabe der DMFV-Vereinsnummer möglich.

Die Bearbeitung kann etwas dauern, da bei RC Network alles ehrenamtlich in der Freizeit erledigt wird. Du erkennst Deine Freischaltung, wenn Du in der [Forenübersicht](#) auf „Campus Vorstände“ Themen und Beiträge angezeigt bekommst.

Eine ausführliche Erklärung findest Du im [Thread „Campus Vorstände – Informationsaustausch auf Ehrenamtsebene“](#).

Interesse? Dann teile die Information mit den Vorständen der Modellflugvereine in Deiner Region und begeistere sie für eine Teilnahme am „Campus Vorstände“. Wir freuen uns sehr auf Eure Beteiligung, denn dieses Projekt kann nur erfolgreich sein, wenn möglichst viele Vereinsvorstände mitmachen.

Jugendleiterseminar für Einsteiger 2026

Basiswissen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Eine gute Jugendarbeit ist die Lebensversicherung unserer Vereine.

Deshalb lädt der DMFV auch in diesem Jahr wieder interessierte Jugendleiter von DMFV-Mitgliedsvereinen zu einem qualifizierten Einsteiger-Lehrgang nach Herborn ein.

Auch wenn in den meisten Vereinen bereits ambitionierte Jugendarbeit geleistet wird, bietet das Basis-Seminar den Teilnehmern die Vermittlung eines profunden Grundwissens, neue Impulse und die Möglichkeit kollegialer Fallberatung.



VEREINSINFO

0326

Die Schulung findet statt am 21. und 22 November 2026 im Hotel Gutshof in Herborn statt. Folgende Themenschwerpunkte sind geplant:



- **Aufbau einer Jugendgruppe**
- **Wie arbeite ich mit Jugendlichen**
- **Bewältigen von Konfliktsituationen in der Gruppe**
- **Effiziente Anfängerschulung**
- **Erfahrungsaustausch**

Vorrangiges Ziel von JUMP! und dem DMFV-Jugendentwicklungsteam JET ist es, die Vereine für die Bedeutung eines wirkungsvollen, effizienten und zukunftsweisenden Umgangs mit ihren jungen Mitgliedern zu sensibilisieren und den Jugendleitern die Angst vor einer sicherlich verantwortungsvollen, aber ebenso spannenden Aufgabe zu nehmen.

Die Teilnehmerzahl der Schulung ist auf 20 begrenzt. Der DMFV übernimmt die Kosten für das Seminar, die Übernachtung von Samstag auf Sonntag und die Verpflegung vor Ort.

Anmeldeschluss ist der 09.10.2026. Für die Anmeldung nutzen Interessenten bitte folgendes Dokument:
[Anmeldung Jugendleiterseminar Einsteiger 2026.](#)

Drohnenabwehrpläne: Fachverbände positionieren sich

Es steht außer Frage, dass die Detektion und Abwehr feindlicher Drohnen eine der zentralen Herausforderungen für Politik, Bundeswehr und Polizei darstellt. Die Entscheidung darüber, welche Maßnahmen im Kampf gegen die Bedrohung ergriffen werden, ist strittig. Die eindeutige Identifizierung solcher Objekte und die Unterscheidung zu Flugmodellen oder anderen Nutzern des untersten Luftraumes ist schwierig. Entscheidungen mit weitreichenden Auswirkungen auf hunderttausende Luftraumnutzer erfordern eine transparente, ausgewogene und gleichberechtigte Einbeziehung aller relevanten Interessengruppen.

Ende 2025 trat der UAV DACH mit einem 6-Punkte-Plan an die politischen Entscheidungsträger und zuständigen Bundesministerien heran, der unter anderem eine verpflichtende Nutzung einer einheitlichen Technologie (ADS-L) zur Sichtbarmachung von Luftfahrzeugen fordert, Flugmodelle und private Multikopter zu Gunsten gewerblich genutzter Transportdrohnen auf Modellfluggelände und in den eigenen Garten verbannt und ihnen einen Höhendekel von 50 Metern verpassen will. Hiervon distanziert sich der DMFV ausdrücklich. Auch



VEREINSINFO

0326

Hubschrauberpiloten, Fallschirmspringer, sowie Gleitschirm- und Drachenflieger wären von solchen Maßnahmen in erheblichem Maße betroffen. Eine direkte Intervention unserer und weiterer Organisationen blieb ohne nennenswerte Wirkung. Deshalb haben sechs namhafte Fach- und Bundesverbände ein eigenes Positionspapier zum Thema "Drohnendetektion und Drohnenabwehr" erarbeitet. Dieses Positionspapier wurde am Montag, dem 19.01.2026 an die einschlägigen Vertreter aus Politik, Ministerien und Bundesbehörden verschickt und als Pressemitteilung an Verlage und Medienhäuser der Luftfahrtbranche übermittelt.

Das Positionspapier von DMFV, dem Bundesverband Copter Piloten (BVCP), dem Deutschen Hubschrauber Verband (DHV), dem Deutschen Fallschirmsport Verband (DFV), dem Deutschen Hängegleiterverband (DHV) und der Deutschen Modellsport Organisation (DMO) könnt Ihr hier im Original nachlesen: [Positionspapier 0126](#)



Steueränderungsgesetz 2026: Das ändert sich für Sportvereine und Ehrenamtliche

Mehr Geld, weniger Bürokratie und besserer Schutz fürs Ehrenamt: Ab dem 1. Januar 2026 treten mit dem Steueränderungsgesetz neue Regelungen in Kraft, die Sportvereine spürbar entlasten. Ziel der Reform ist es, das Ehrenamt attraktiver zu machen, bürokratische Hürden abzubauen und Vereinen mehr finanziellen Spielraum zu geben. Der Gesetzentwurf wurde im September von der Bundesregierung beschlossen und im Dezember vom Bundesrat verabschiedet. Viele der Verbesserungen gehen auf das langjährige Engagement des organisierten Sports zurück, der sich für bessere steuerliche und rechtliche Rahmenbedingungen eingesetzt hat. Der DMFV möchte mit diesem Beitrag seine Vereine dabei unterstützen, die Neuerungen verständlich einzuordnen.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick

Mehr steuerfreier Spielraum für Vereine

Die Freigrenze für Einnahmen aus wirtschaftlichen Aktivitäten steigt von 45.000 auf 50.000 Euro pro Jahr. Vereine dürfen damit höhere Einnahmen steuerfrei behalten, zum Beispiel aus:



VEREINSINFO

0326

- Vereinsgaststätten oder Bewirtung im Vereinsheim
- Werbung auf Trikots oder Sportanlagen
- Fanartikel
- Festen und Veranstaltungen



Höhere Pauschalen für Ehrenamtliche

Auch die steuerfreien Pauschalen werden angehoben:

- Übungsleiterpauschale: von 3.000 auf 3.300 Euro
- Ehrenamtpauschale: von 840 auf 960 Euro

Vereine können ihren Trainer*innen und Ehrenamtlichen damit mehr zahlen, ohne dass dafür Steuern anfallen.

Besserer Haftungsschutz im Ehrenamt

Ehrenamtlich Engagierte sind künftig besser vor persönlicher Haftung geschützt, wenn sie unbeabsichtigt Schäden verursachen.

Der Haftungsschutz gilt nun bis zu einer Vergütung von 3.300 Euro pro Jahr (bisher 840 Euro). Das senkt das Risiko bei der Übernahme eines Ehrenamtes deutlich.

Weniger Bürokratie bei der Mittelverwendung

Die Freigrenze für die Pflicht zur zeitnahen Mittelverwendung steigt von 45.000 auf 100.000 Euro. Vereine mit Einnahmen unterhalb dieser Grenze müssen nicht mehr nachweisen, dass sie ihre Mittel innerhalb kurzer Zeit verwenden. Das erleichtert besonders kleinen und mittleren Vereinen die Arbeit erheblich.

Vereinfachte Buchführung bei geringeren Einnahmen

Solange ein Verein weniger als 50.000 Euro aus wirtschaftlichen Tätigkeiten einnimmt, entfällt die aufwendige Zuordnung der Einnahmen zu verschiedenen steuerlichen Bereichen.

Das bedeutet weniger Verwaltungsaufwand und eine deutlich einfachere Buchhaltung. Vereine mit höheren Einnahmen müssen diese Trennung weiterhin vornehmen.



VEREINSINFO

0326

Rechtssicherheit für Photovoltaik-Anlagen

Ab 2026 ist klar geregelt:

- Der Betrieb von Photovoltaik- oder Solaranlagen gefährdet die Gemeinnützigkeit nicht
- Auch dann nicht, wenn Strom ins öffentliche Netz eingespeist wird

Einnahmen daraus gelten zwar weiterhin als wirtschaftlicher Betrieb, können aber unter bestimmten Voraussetzungen steuerlich begünstigt sein. Vereine erhalten damit mehr Sicherheit bei Investitionen in erneuerbare Energien.

E-Sport wird gemeinnützig

Ab dem 1. Januar 2026 wird E-Sport als gemeinnütziger Zweck anerkannt. Vereine mit entsprechenden Angeboten erhalten dadurch mehr Rechtssicherheit.

Wichtig: E-Sport wird weiterhin nicht mit klassischem Sport gleichgestellt.

Fazit

Die Reform bringt ab 2026:

- Mehr finanzielle Spielräume für Vereine
- Mehr Anerkennung und Schutz für Ehrenamtliche
- Weniger Bürokratie
- Mehr Rechtssicherheit, etwa bei erneuerbaren Energien

Für viele Sportvereine bedeutet das: mehr Zeit fürs Wesentliche und bessere Bedingungen für das Ehrenamt.



Treffen bei der ESA und im BMV

Am 3. und 4. März 2026 haben DMFV-Präsident Hans Schwägerl und Generalsekretär Uli Hochgeschurz zunächst die Europäische Weltraumorganisation ESA in Köln und danach das Bundesverkehrsministerium in Bonn besucht.

Bei dem Besuch der ESA trafen die beiden DMFV-Vertreter auf den Astronauten Matthias Maurer und auf Daniel Neuenschwander, Director of Human and Robotic Exploration.



VEREINSINFO

0326

Bei dem mehr als einstündigen Gespräch wurde intensiv über Möglichkeiten diskutiert, wie junge Modellflieger für europäische Raumfahrt- und Wissenschaftsprojekte nutzbar gemacht werden können und welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit es für DMFV und ESA bei der Begeisterung von Kindern und Jugendlichen für die Luft- und Raumfahrt gibt. Erste kleinere Projekte wurden fixiert.

Die Details werden zu einem späteren Zeitpunkt festgelegt.

Das Treffen im Bundesverkehrsministerium war geprägt vom Thema U-Space und dessen Bedeutung für die Betreiber von Modellflugzeugen und für andere Luftsportler. Das Gespräch fand erstmals mit dem neuen Leiter des Referates LF 19, Eric Oehlmann statt, der im Ministerium als Nachfolger von Frank Goebbels nun für alle Bereiche der unbemannten Luftfahrt zuständig ist.

Die DMFV-Verantwortlichen machten auf Fehler im U-Space-Konzept der Bundesregierung aufmerksam und kündigten ihren Widerstand gegen jede Art von Maßnahmen an, die den Betrieb von Flugmodellen im unteren

Luftraum mit zusätzlichen Hindernissen erschweren.

Auch die geplante Berufung des UAV DACH als U-Space-Koordinator sieht der DMFV durchaus kritisch, handelt es sich doch hierbei um die Interessenvertretung verschiedener gewerblicher Anbieter von Drohnerdienstleistungen.

Mit Herrn Oehlmann vereinbarte man nun regelmäßige Treffen im Ministerium, um Unstimmigkeiten gemeinsam und auf Augenhöhe zu diskutieren.



Eric Oehlmann (Leiter LF 19 – BMV)



Matthias Maurer (ESA-Astronaut)

Mitgliederversammlung des LUVd

Am 24. Februar 2026 fand die Mitgliederversammlung des Luftsportverbandes Deutschland e.V. (LUVd) statt. Die Versammlung wurde rein digital per Microsoft Teams durchgeführt. Wahlen und Abstimmungen erfolgten mit votesUP, einem datenschutzkonformen Abstimmungstool, dessen Einsatz wir auch im DMFV für künftige, digitale Mitgliedertreffen planen.

Zur Wahl standen die Positionen des LUVd-Präsidenten und eines der beiden Vizepräsidenten. Als Präsident wurde Hans Schwägerl für weitere vier Jahre wiedergewählt. Neuer Vizepräsident ist René Altmann vom DHV.



VEREINSINFO

0326

Dr. Dirk Aue, der dieses Amt bisher innehatte, stand nicht mehr zur Wahl.

Außerdem wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung die Beitragsordnung insofern geändert, dass Mitgliedsbeiträge bis auf Weiteres nicht erhoben werden.

Der LUVd besteht derzeit aus sechs Mitgliedsverbänden, von denen insgesamt 15 stimmberechtigte Delegierte und drei Gäste anwesend waren.



Wir wünschen Hans Schwägerl weiterhin viel Erfolg für seine Arbeit an der Spitze der mitgliederstärksten Interessenvertretung für den Luftsport in Deutschland.

Umfassender Schutz für das Vereinsgelände

Vereinsheimversicherung des DMFV deckt nun auch böswillige Beschädigungen am Modellflugplatz ab

Ein gemütliches Vereinsheim und ein gepflegter Flugplatz bilden das Herzstück vieler Modellflugvereine. Doch unvorhersehbare Ereignisse wie Unwetter, Einbrüche oder böswillige Beschädigungen können hohe Kosten verursachen und die Vereinskasse belasten. In Zusammenarbeit mit der HDI Global SE bietet der Deutsche Modellflieger Verband maßgeschneiderte Versicherungslösungen an, um die Infrastruktur der Mitgliedsvereine effektiv gegen finanzielle Risiken abzusichern – und dieser Service wurde nun erweitert.

In Zusammenarbeit mit dem langjährigen Partner HDI Global SE bietet der Deutsche Modellflieger Verband seinen Mitgliedsvereinen die Möglichkeit, das Vereinsheim, dessen Inhalt auf dem Fluggelände sowie den Modellflugplatz selbst zu versichern. Dabei werden verschiedene Gefahren abgedeckt, um einen umfassenden Schutz zu gewährleisten. Die Gebäudeversicherung umfasst Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Sturm und Hagel. Ergänzend dazu schützt die Inhaltsversicherung das Inventar bei Feuer, Leitungswasser, Einbruchdiebstahl inklusive Vandalismus sowie Sturm und Hagel.

Schutz für die Infrastruktur

Auch der Modellflugplatz selbst kann gegen böswillige Beschädigungen versichert werden. Für die Inhalts- und Gebäudeversicherung sowie für böswillige Beschädigungen am Modellflugplatz gilt eine generelle Selbstbeteiligung von 500,- Euro je Schadensereignis. Eine Ausnahme bilden Schäden durch Überschwemmung,



VEREINSINFO

0326

Überflutung oder Rückstau. Hier beläuft sich die Selbstbeteiligung auf 2.500,– Euro je Schadensereignis. Diese Regelungen stellen sicher, dass kleinere Schäden eigenständig getragen werden, während existenzbedrohende Kosten durch die Versicherung abgedeckt sind.



Ab sofort bietet die DMFV-Vereinsheimversicherung ein Zusatzmodul gegen böswillige Beschädigungen auf dem Vereinsgelände an. Derartige Beschädigungen kommen in der Praxis häufiger vor und werden in aller Regel durch Autos oder Motorräder verursacht, deren Fahrer sich ungesehen als Rallye-Piloten versuchen wollen. Um die dadurch entstehenden Schäden an der Start- und Landebahn zu beseitigen, ist entweder ein erheblicher Arbeitseinsatz der Vereinsmitglieder oder

eine gute Versicherung gegen solche Beschädigung erforderlich. Letztere können Vereine nun ganz bequem beim DMFV buchen.

Gegen böswillige Beschädigungen am Modellflugplatz

Die Bedingungen für den Abschluss sind einfach gehalten. Grundvoraussetzung ist eine bereits bestehende oder neu abgeschlossene reguläre Gebäudeversicherung in der Vereinsheimversicherung, da der Schutz gegen böswillige Beschädigungen am Modellflugplatz lediglich als Zusatzmodul buchbar ist. Die maximale Versicherungssumme beträgt 3.000,– Euro. Die Selbstbeteiligung pro Schadensereignis beläuft sich auf 500,– Euro. Für dieses Zusatzmodul ist eine jährliche Prämie in Höhe von 100,– Euro inklusive Versicherungssteuer zu entrichten.



Der DMFV reagiert mit diesem erweiterten Versicherungsschutz auf den Bedarf, der von vielen Vereinen angemeldet wurde. Mit dem Zusatzmodul sind Vereine auf der sicheren Seite, um Sanierungsarbeiten an der Landebahn oder den Vorbereitungsräumen im Falle von mutwilliger Zerstörung durch Dritte nicht selbst tragen zu müssen. Die enormen Kosten für die Durchführung solcher Arbeiten durch Spezialbetriebe sind gerade für mitgliederschwache Vereine mit großen Geländen schnell existenzbedrohend.

Alle Infos zur Vereinsheimversicherung des DMFV gibt es im Infoblatt: [Vereinsheim-Versicherung-2026-Infoblatt.pdf](#)

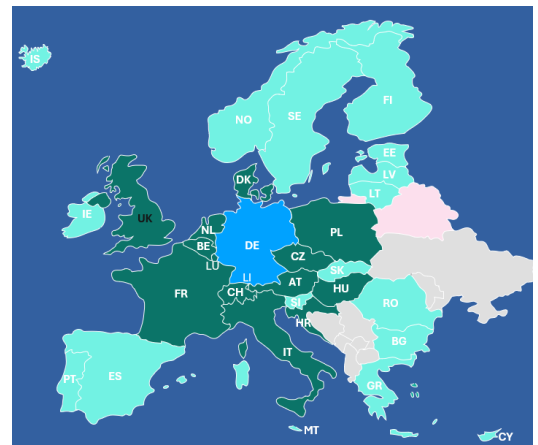


VEREINSINFO

0326

Modellflugbetrieb in europäischen Nachbarländern

In mühevoller Kleinarbeit trägt unser Beauftragter für Internationales, Achim Friedl, derzeit die Länderinformationen für Gastpiloten im europäischen Ausland zusammen. Im Unterschied zu Veröffentlichungen anderer Organisationen beruhen unsere Darlegungen auf belastbaren Informationen der jeweiligen nationalen Luftfahrtbehörden und Modellflugverbänden. Berücksichtigt werden auch die Änderungen, die in einigen Ländern am 01.01.2026 in Kraft getreten sind.



Im ersten Schritt hat Achim die Gastfluginformationen unserer Nachbarländer Dänemark und Italien publiziert. Die Regeln weiterer europäischer Staaten folgen in Kürze.



Modellflug in Italien [Stand 02/2026]



Modellflug in Dänemark [Stand 02/2026]

DMFV AKADEMIE

Online-Seminar: KI für Vereine – Chancen nutzen, Arbeit erleichtern

Künstliche Intelligenz (KI) kann Vereine dabei unterstützen, effizienter zu arbeiten, die eigene Öffentlichkeitsarbeit zu optimieren, Mitglieder zu gewinnen oder die Vereinskommunikation zu verbessern – und das auch ohne technisches Vorwissen! In diesem praxisnahen Seminar erfahrt ihr, wie man KI-Tools sinnvoll im Vereinsalltag einsetzen kann.

Das Seminar „KI für Vereine“ richtet sich an Vorstände und andere Engagierte. Es wird keinerlei technisches Vorwissen oder sonstige Erfahrung mit KI vorausgesetzt.

[Jetzt hier anmelden!](#)

ONLINE-SEMINAR www.dmfv.aero/akademie

KI für Vereine

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ (KI) KANN VEREINE DABEI UNTERSTÜTZEN, EFFIZIENTER ZU ARBEITEN, DIE EIGENE ÖFFENTLICHKEITSARBEIT ZU OPTIMIEREN, MITGLIEDER ZU GEWINNEN ODER DIE VEREINSKOMMUNIKATION ZU VERBESSERN – UND DAS AUCH OHNE TECHNISCHES VORWISSEN!

13.04.2026 18.00 UHR **JETZT ANMELDEN**

REFERENT
Michael Blatz

DMFV
AKADEMIE



Der JUMP! - Racer

Mit dem JUMP! - Racer gibt es seit einiger Zeit ein speziell für die Jugendarbeit entwickeltes Flugmodell. Dieses vielseitige Flugzeug bietet die einzigartige Möglichkeit, sowohl in Hallen als auch auf dem Flugplatz zu fliegen, und das zu einem äußerst erschwinglichen Preis.

Mit günstigen Komponenten lässt sich das Modell schnell und unkompliziert aufbauen, und es erfordert keine besonderen Anforderungen an die verbauten RC- Teile, die sich auch oft in den gut gefüllten „Restekisten“ finden lassen. Vier leichte Servos mit jeweils 5 g und ein typischer Motor sorgen dafür, dass das Gesamtgewicht zwischen 200 und 400 g liegt. Die leichteren Versionen können in der Halle mit 2S betrieben werden, wodurch sie selbst härtere Zusammenstöße unbeschadet überstehen können.

Das Modellflugzeug ermöglicht nicht nur erfahrenen Piloten, sondern auch Anfängern das Training der Steuertechnik. Durch eine behutsame Herangehensweise gewöhnen sich Neulinge zunächst an das Steuern mit Gas und Seitenruder, bevor sie das Flugzeug wie ein ferngesteuertes Auto die Platzrunde fahren lassen und es schließlich abheben lassen können.

Alle Informationen zum JUMP! – Racer sind unter www.jump-dmfv.aero verfügbar.

JUMP! auf Social Media

Natürlich ist JUMP! auch auf Facebook und Instagram vertreten! Dort teilen wir regelmäßig Einblicke in unsere Aktivitäten, Fotos und Videos von Flugtagen, spannende Projekte und alles rund um den Modellflug.

Folgt uns gerne und bleibt immer auf dem Laufenden!



JUMP! Meet-UP 2.0

Für JUMP! startete das Jahr 2026 mit einem spannenden Meet-UP in Würzburg. Ziel war es vom 24.-25.01. neue Jugendliche als Mitstreiter zu gewinnen und das Netzwerk weiter auszubauen. In unterschiedlichen Projekten wurden die 17 interessierten jungen Modellpiloten an die Thematik unserer Jugendarbeit herangeführt. Erfreulicherweise können sich 13 Teilnehmer eine zukünftige Mitarbeit in ihren Gebieten vorstellen. Wir freuen uns über die Verstärkung!

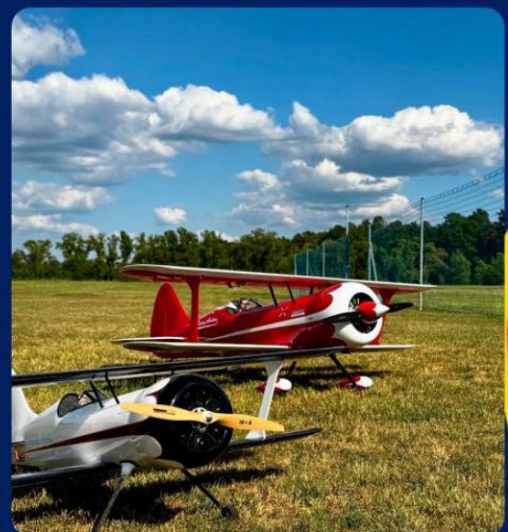


So geht's dieses Jahr weiter...



Termine 2026

- | | |
|----------------------------------|-------------------------|
| • Intermodellbau | 16.04. – 19.04.2026 |
| • Prowing | 24.04. – 26.04.2026 |
| • JUMP! and Friends in Eversberg | 14.05. – 17.05.2026 |
| • Wasserkuppe | 25.07. – 02.08.2026 |
| • Deutsche Jugendmeisterschaft | 1. oder 2. September-WE |
| • Jugendcamp Jessen | 18.09. – 20.09.2026 |
| • Faszination Modellbau | 30.10. – 01.11.2026 |





VEREINSINFO

0326



Prüferinnen und Prüfer gesucht

Für seinen behördlichen Geschäftsbereich „Zulassung“ sucht der DMFV für die Einzelstück- und Jahresprüfungen von Flugmodellen zwischen 25 und 150 kg und für die Abnahme der Ausweise für Steuerer weitere Prüferinnen und Prüfer, die das bestehende Team unterstützen.

Bewerberinnen und Bewerber sollten Erfahrungen in der Konstruktion und im Bau von Großflugmodellen mitbringen und idealerweise Vorkenntnisse in einem technischen Beruf haben. Außerdem werden sehr gute EDV-Kenntnisse von

Office- und Webanwendungen, eine zeitnahe und zuverlässige Bearbeitung der zugeteilten Aufträge und Reisebereitschaft vorausgesetzt.

Es erfolgt eine fundierte Ausbildung durch die Technische Leitung des Geschäftsbereiches, die durch eine theoretische und eine praktische Prüfung abgeschlossen wird.

Interessenten melden sich bitte schriftlich unter m.becker@dmfv.aero.

... LAST MINUTE ... LAST MINUTE ... LAST MINUTE ... LAST MINUTE ...



DMFV- Jahreshauptversammlung 2026

21. März 2026 -- 12:30 Uhr
H4 Hotel Hamburg-Bergedorf
Holzhude 2, 21029 Hamburg

Jetzt noch anmelden!



VEREINSINFO

0326



Der DMFV – auch auf Facebook und Instagram

Immer darüber informiert sein, was gerade wichtig ist? Das geht auch über die Kanäle des DMFV auf Facebook und Instagram. Neue und alte Modelle (als Inspiration), Neuigkeiten aus den einzelnen Gebiets- und Sportreferaten, Eindrücke von Flugtagen, oder auch wichtige Informationen rund um den Modellflug – all das und noch mehr gibt es zu

sehen. Über alle, die uns dort folgen, freuen wir uns natürlich.

Hier geht's direkt zu Facebook:

<https://www.facebook.com/dmfv.ev>

Hier geht's direkt zu Instagram:

<https://www.instagram.com/dmfv.ev>

DMFV-Newsletter: Die schnelle Info für zwischendurch

Neben der ausführlichen **VEREINSINFO** versendet der DMFV auch einen Newsletter für alle, die sich aktuell und in kurzen Worten über wichtige Themen des Modellflugs informieren wollen.

Dieser Newsletter erscheint unter dem Titel **MITGLIEDERINFO** alle zwei bis vier Wochen und richtet sich neben den Vereinsvorständen auch an Vereins- und Einzelmitglieder, sowie an alle Modellflugbegeisterten.



Interessenten können sich für den Newsletter unter folgendem Link kostenlos anmelden: <https://www.dmfv.aero/newsletter-anmeldung/>

Kenntnisnachweis noch gültig?

Modellfliegen macht nur Spaß, wenn alles passt – dazu gehört auch ein gültiger Kenntnisnachweis!

Hast du schon geprüft, ob deiner noch aktuell ist? Falls nicht, wird es Zeit! Schau jetzt nach und vermeide unnötige Überraschungen.



Hier geht's zum DMFV-Kenntnisnachweis